

# PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



Finanzbericht  
2025

weiterrechnen.



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Finanzbericht (inkl. Rechnung 2025 nach Swiss GAAP FER) .....</b>	<b>2</b>
<b>Jahresrechnung.....</b>	<b>3</b>
<b>Anhang zur Jahresrechnung.....</b>	<b>9</b>
<b>Erläuterungen .....</b>	<b>13</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle .....</b>	<b>25</b>



# Einleitung

Dank der Erhöhung des ordentlichen Trägerbeitrags um CHF 2.0 Mio., einer befristeten Erhöhung um CHF 0.5 Mio. zur Aufstockung des Eigenkapitals sowie der Einmaleinlage ins Eigenkapital von CHF 3.6 Mio. kann die PH Luzern einen Jahresgewinn von CHF 4.2 Mio. ausweisen. Ohne die Einmaleinlage ins Eigenkapital zeigt sich operativ ein Ergebnis von CHF 0.55 Mio., was leicht über dem budgetierten Wert von CHF 0.50 Mio. liegt. Aufgrund des positiven Ergebnisses und der Einlagen ins Eigenkapital steigt das Eigenkapital auf CHF 5.6 Mio. Mit diesem Wert kann die Erwartung des Regierungsrats, dass das Eigenkapital 7.5% des Bruttoaufwandes erreichen soll, erfüllt werden.

Aufgrund der sinkenden Anzahl Studierender (1 741 auf 1 663 VZÄ) und der tieferen Erträge aus Forschung und Entwicklung infolge der Bundeskürzungen konnte operativ das Resultat nur dank des erhöhten Trägerbeitrags sowie der Reduktion von Personal ausgeglichen gehalten werden. Dies zeigt nach wie vor die starke Abhängigkeit von den Studierendenzahlen sowie die infolge der tiefen Grundfinanzierung hohe Abhängigkeit von Bundesmitteln. Die wegfallenden Bundesmittel können trotz einer im schweizerischen Vergleich sehr hohen Drittmittelquote nicht kompensiert werden.

Die Planungskosten für den Campus Horw (Teilprojekt Einrichtung und Ausstattung) werden aktuell in der Bilanz als Anlagen im Bau aktiviert. Die Bezahlung der Planerrechnungen führt zu einem steigenden Liquiditätsabfluss, der mit der konkreten Realisierung und dem effektiven Kauf der Einrichtung und Ausstattung in den kommenden Jahren verstärkt zunehmen wird. Der Abfluss muss mit geeigneten Massnahmen durch Fremdkapital gedeckt werden.

## Steigende Studierendenzahlen und Entlastungspaket vom Bund

Aus der aktuellen Planung der Studierendenzahlen geht hervor, dass im Jahr 2025 mit 1 663 VZÄ der tiefste Stand erreicht sein sollte und die Zahl der Studierenden in den Folgejahren wieder ansteigt. Dies führt zu höheren Erträgen aus der Fachhochschulvereinbarung FHV und sollte auch die künftigen Jahresergebnisse positiv beeinflussen.

Negativ wird sich das Entlastungspaket 2027 vom Bund auf die Möglichkeiten der Forschung und Entwicklung auswirken. Die wegfallenden PGB-Mittel sowie tiefere Projektmittel aus dem Schweizerischen Nationalfonds führen zu deutlich weniger Forschungsmitteln. Der Wegfall kann nicht in gleichem Umfang mit anderen Drittmitteln kompensiert werden. Für die Erfüllung des Leistungsauftrags in Forschung und Entwicklung und die ausserordentlich wichtige Verbindung von Forschung und Lehre sowie für die Attraktivität der PH Luzern als Studienort und Arbeitgeberin ist dieser starke Rückgang der Bundesmittel ein grosses Problem.

## Nachhaltigkeit

Die neue Fachstelle Nachhaltigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) trägt die Hauptverantwortung für die Koordination des Engagements für Nachhaltigkeit und BNE. Auf der Internetseite der PH Luzern wird über die Aktivitäten informiert (siehe [www.phlu.ch/nachhaltig](http://www.phlu.ch/nachhaltig)).

## Dank an alle Beteiligten

Wir danken dem Regierungsrat des Kantons Luzern, dem PH-Rat und allen Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement zu Gunsten der PH Luzern.

Luzern, 18. Mai 2026

Kathrin Krammer  
Rektorin

Adrian Kuoni  
Verwaltungsdirektor

# Finanzbericht

(inkl. Rechnung 2025 nach Swiss GAAP FER)

## Erfolgsrechnung 2025

Die Pädagogische Hochschule Luzern verzeichnete im Jahr 2025 einen Überschuss in der Höhe von CHF 4.2 Mio.

Der Betriebsertrag konnte im Vergleich zum Vorjahr um CHF 3.1 Mio. gesteigert werden.

Der Trägerschaftsbeitrag hat massgeblich zu dem guten Ergebnis beigetragen. Der ordentliche Trägerschaftsbeitrag wurde um CHF 2.0 Mio. erhöht. Zudem erfolgte eine befristete Erhöhung von CHF 0.5 Mio. zur Aufstockung des Eigenkapitals. Zusätzlich zu dieser Erhöhung hatte der Regierungsrat für das Jahr 2025 eine einmalige Einlage in das Eigenkapital der PH Luzern in der Höhe von CHF 3.6 Mio. beschlossen. Damit soll die PH Luzern langfristig und nachhaltig finanziert werden.

Aus dem Schulabkommen „Fachhochschulvereinbarung FHV“ resultierten niedrigere Beiträge in Höhe von rund CHF 1.6 Mio. Der Grund hierfür ist, dass die Zahl der Studierenden in Vollzeitäquivalenz (VZÄ) im Vergleich zum Vorjahr um 78 VZÄ gesunken ist. Neu wurden 1 663 VZÄ (im Vorjahr waren es 1 741 VZÄ) über das Schulabkommen abgerechnet. Zudem sind die Bundesbeiträge für Projekte, insbesondere die projektgebundenen Beiträge (PgB), im abgelaufenen Jahr um CHF 1.3 Mio. tiefer ausgefallen. Bei den übrigen Erträgen sind insgesamt CHF 0.7 Mio. weniger Einnahmen realisiert worden. Dies ist insbesondere auf den Wegfall der Kinderbetreuung der Kita Campus Luzern zurückzuführen.

Die Erträge bei den Studiengebühren der Weiterbildung haben sich hingegen um CHF 0.3 Mio. erhöht.

Der Betriebsaufwand liegt um CHF 2.0 Mio. tiefer. Davon entfallen CHF 0.9 Mio. auf den Personalaufwand und CHF 1.1 Mio. auf den Sachaufwand. Zu den niedrigeren Personalkosten trägt insbesondere die drittmittelbedingte Reduktion in Forschung und Entwicklung bei. Der geringere Sachaufwand ist vorwiegend auf die Auslagerung der Kita Campus zurückzuführen.

## Bilanz per 31.12.2025

Dank der Einmaleinlage ins Eigenkapital von CHF 3.6 Mio. und dem daraus resultierenden positiven Jahresergebnis wächst dieses von CHF 1.5 Mio. auf CHF 5.6 Mio. an. Der vom Regierungsrat angestrebte Anteil des Eigenkapitals am Bruttoaufwand von 7.5% wird somit erreicht. Aufgrund der Einmaleinlage liegt das Umlaufvermögen um CHF 3.0 Mio. über dem Vorjahreswert (Liquide Mittel). Das Anlagevermögen ist um CHF 1.0 Mio. höher, was hauptsächlich auf die Planerleistungen für den Neubau und die Erweiterung des Campus Horw zurückzuführen ist. In der Summe bleibt das Fremdkapital im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert.

## Ausblick

Die finanzielle Situation ist im Vergleich mit dem Vorjahr positiver. Dazu beigetragen haben unter anderem die Erhöhung des ordentlichen Trägerbeitrages und niedrigere Personal- und Sachkosten. Durch diese beiden Effekte konnten Ertragseinbussen aus dem Schulabkommen «Fachhochschulvereinbarung FHV» und niedrigere Bundesbeiträge kompensiert werden. Mit der Einmaleinlage von CHF 3.6 Mio. und der befristeten Erhöhung des Trägerbeitrages von CHF 0.5 Mio. kann in Zukunft jedoch nicht mehr gerechnet werden.

Die hohe Abhängigkeit von den Studierendenzahlen bleibt ein Risiko. Diese sind in den letzten Jahren stetig gesunken. Nun zeigen sich jedoch Signale für steigende Studierendenzahlen und dafür, dass die Talsohle durchschritten ist.

Das Entlastungspaket 27 des Bundes wird sich auch auf die PH Luzern auswirken. Es ist mit geringeren projektgebundenen Beiträgen und weniger Mitteln aus dem Schweizerischen Nationalfonds (SNF) zu rechnen. Dies wird dazu führen, dass der Bereich Forschung und Entwicklung in seinem Handlungsfeld eingeschränkt wird.

Das Projekt «Campus Horw» wird in den nächsten Jahren einen hohen Cash-Abfluss binden. Das wird sich bilanztechnisch auswirken. Die Anlagen im Bau werden in den nächsten Jahren stark ansteigen. Mit dem Bezug ab 2031 muss auch die Kostendeckung neu beurteilt werden.

# Jahresrechnung

**Bilanz**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Flüssige Mittel		16 598	14 326
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	2 974	2 362
Sonstige kurzfristige Forderungen	2	655	513
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	495	527
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>20 723</b>	<b>17 728</b>
Finanzanlagen	4	30	30
Sachanlagen	5	1 940	951
Immaterielle Anlagen	6	74	30
<b>Anlagevermögen</b>		<b>2 045</b>	<b>1 011</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>22 768</b>	<b>18 739</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	1 422	2 726
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	108	85
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	13 486	12 288
Kurzfristige Rückstellungen	11	1 191	1 339
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>16 207</b>	<b>16 439</b>
Langfristige Rückstellungen	11	921	816
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>921</b>	<b>816</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>17 128</b>	<b>17 255</b>
Neubewertungsreserve		816	816
Zweckgebundene Fonds		87	85
Ergebnisvortrag		583	1 798
Jahresergebnis		4 155	-1 215
<b>Eigenkapital</b>		<b>5 640</b>	<b>1 484</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>22 768</b>	<b>18 739</b>

**Erfolgsrechnung**

PHLuzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2025	2024
Erträge Studierende Aus- und Weiterbildung	12	7 464	7 146
Erträge Dritte	13	4 630	5 344
Erträge Bund	14	2 630	3 972
Erträge Kanton Luzern	15	38 573	32 849
Erträge übrige Kantone	16	24 889	25 798
<b>Nettoerlös / Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>78 187</b>	<b>75 108</b>
Personalaufwand	17, 18	- 55 900	-56 839
Sachaufwand	19	- 18 052	-19 127
<b>Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)</b>		<b>- 73 951</b>	<b>- 75 966</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>		<b>4 236</b>	<b>- 858</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	5	- 70	- 371
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	6	- 21	- 55
<b>Abschreibungen</b>		<b>- 92</b>	<b>- 426</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>4 144</b>	<b>-1 284</b>
Finanzertrag		20	75
Finanzaufwand		- 9	- 6
<b>Finanzergebnis</b>		<b>10</b>	<b>68</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>4 155</b>	<b>-1 215</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>		<b>4 155</b>	<b>-1 215</b>

## Geldflussrechnung

PH Luzern – Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2025	2024
<b>Jahresergebnis</b>		4 155	-1 215
+/- Abschreibungen / Zuschreibungen des Anlagevermögens	5, 6	92	426
+/- Erlös aus Verkauf Sachanlagen	5	0	- 11
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	- 613	2 719
+/- Abnahme / Zunahme sonstige kurzfristige Forderungen	2	- 142	13
+/- Abnahme / Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	3	32	- 101
+/- Abnahme / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	-1 304	- 83
+/- Zunahme / Abnahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	23	- 14
+/- Abnahme / Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	0	- 122
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	10	1 198	-1 282
+/- Zunahme / Abnahme kurzfristige Rückstellungen	11	- 148	- 17
+/- Zunahme / Abnahme langfristige Rückstellungen	11	104	- 41
+/- Zunahme / Abnahme Fonds im Eigenkapital		1	1
<b>= Geldzufluss / -abfluss aus Betriebstätigkeit</b>		<b>3 398</b>	<b>272</b>
+ Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Finanzanlagen	4	0	0
+ Auszahlungen für Desinvestitionen (Verkauf) von Sachanlagen	5	0	40
- Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Sachanlagen	5	-1 060	- 749
- Auszahlungen für Investition (Kauf von immateriellen Anlagen)	6	- 66	- 28
<b>= Geldzufluss / -abfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-1 126</b>	<b>- 737</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>		<b>2 272</b>	<b>- 464</b>
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>			
Stand Flüssige Mittel per 1.1.		14 326	14 790
Stand Flüssige Mittel per 31.12.		16 598	14 326
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>		<b>2 272</b>	<b>- 464</b>

**Eigenkapitalnachweis**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Neubewertungs- reserve	Personalhilfs- fonds	Ergebnisvortrag	Jahresergebnis	Total
<b>Stand 01.01.2024</b>	<b>816</b>	<b>84</b>	<b>-381</b>	<b>2'180</b>	<b>2'698</b>
Übertrag in Ergebnisvortrag			2'180	-2'180	
Einlagen in Fonds		1			1
Entnahmen aus Fonds					
Jahresverlust 2024				-1'215	-1'215
<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>816</b>	<b>85</b>	<b>1'798</b>	<b>-1'215</b>	<b>1'484</b>
Übertrag in Ergebnisvortrag			-1 215	1 215	
Einlagen in Fonds		1			1
Entnahmen aus Fonds					
Jahresgewinn 2025				4 155	4 155
<b>Stand 31.12.2025</b>	<b>816</b>	<b>87</b>	<b>583</b>	<b>4 155</b>	<b>5 640</b>



## **Anhang zur Jahresrechnung**

## Allgemeine Angaben

Die Pädagogische Hochschule Luzern ist gemäss PH-Gesetz vom 1. August 2013 eine öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit. Die Tätigkeit unter der neuen Organisation und Trägerschaft wurde per 1. August 2013 aufgenommen. Der Sitz der Pädagogischen Hochschule Luzern befindet sich auf sieben Standorte verteilt in Luzern. Alleinigiger Träger ist der Kanton Luzern.

## Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Pädagogischen Hochschule Luzern erfolgt in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Die Finanzbuchhaltung wird in CHF geführt. Die Berichterstattung in der Jahresrechnung erfolgt in CHF 1 000. Sämtliche Zahlen sind nach kaufmännischem Prinzip gerundet. Aufgrund des Ausweises in CHF 1 000 können Rundungsdifferenzen entstehen.

## Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominal- oder Anschaffungswerten.

## Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände und Bank-/Postkontoguthaben sowie Bestände der Transferkonten.

## Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigungen bewertet. Eine Wertberichtigung der Forderungen wird erfolgswirksam erfasst, wenn objektive Hinweise vorliegen, dass fällige Forderungen nicht vollständig einbringlich sind (Einzelwertberichtigung). Zusätzlich erfolgt eine pauschale Wertberichtigung aufgrund der zeitlichen Staffelung der überfälligen Forderungen auf Basis von Erfahrungswerten.

## Vorräte

Verbrauchsmaterial und geringwertige Güter werden nicht als Vorräte erfasst.

## Anlagevermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer linear zulasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Die Aktivierungsgrenze beträgt für Sachgüter CHF 20 000 und gilt pro einzelnes Objekt. Für immaterielle Güter beträgt die Aktivierungsgrenze CHF 50 000. Die Werthaltigkeit der Anlagen wird im Rahmen einer Inventur jährlich geprüft. Allfällige Wertberichtigungen werden durchgeführt, wenn massgebende Indikatoren darauf hinweisen (z.B. Ausserbetriebsetzung, Beschädigung usw.).

Die PH Luzern verwendet folgende Nutzungsdauern:

Immaterielle Anlagen Software	4 Jahre
Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Geräte, Apparate	5 Jahre
Informatik Hardware	5 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Maschinen, Laboreinrichtungen	10 Jahre
Musikinstrumente	10 Jahre
Innenausbauten / Kleinsanierungen	15 Jahre
Neubauten, Grosssanierungen	30 Jahre

## Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten umfassen Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere kurzfristige Verbindlichkeiten. Diese werden zum Nominalwert geführt.

## Rückstellungen

Eine Rückstellung wird für eine gegenwärtige Verpflichtung gebildet, deren Ursprung in einem Ereignis in der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist. Die Bildung, Verwendung und Auflösung erfolgt erfolgswirksam. Rückstellungen, welche innerhalb von 12 Monaten anfallen, werden im kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen.

## Personalvorsorgeleistungen

Die Pädagogische Hochschule Luzern ist bei der Luzerner Pensionskasse (LUPK) angeschlossen.

## Eventualverpflichtungen

Per Stichtag 31. Dezember 2025 liegen keine Eventualverpflichtungen vor.

**Honorar der Revisionsstelle**

Das Honorar an die Revisionsstelle der Finanzkontrolle des Kantons Luzern betrug im Berichtsjahr 2025 TCHF 25 (2024 TCHF 25).

**Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung vom 18. Mai 2026 durch den PH-Rat waren keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche den Rechnungsabschluss 2025 massgeblich beeinflusst hätten.



## **Erläuterungen**

**1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (brutto)</b>	<b>2 976</b>	<b>2 365</b>
davon gegenüber Nahestehenden	449	625
Wertberichtigungen	- 1	- 3
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (netto)</b>	<b>2 974</b>	<b>2 362</b>

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (netto) zeigen die zum Stichtag offenen Guthaben gegenüber Studierenden sowie kantonalen Institutionen. Zur Deckung von allgemeinen, latenten Debitorenausfällen werden pauschale Wertberichtigungen mithilfe von Erfahrungswerten gebildet.

**2 Sonstige kurzfristige Forderungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Sonstige kurzfristige Forderungen	655	513
davon gegenüber Nahestehenden	0	0
<b>Total sonstige kurzfristige Forderungen</b>	<b>655</b>	<b>513</b>

**3 Aktive Rechnungsabgrenzungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Aktive Rechnungsabgrenzung	495	527
davon gegenüber Nahestehenden	40	75
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>495</b>	<b>527</b>

**4 Finanzanlagen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Mietzins- depos	Genossen- schafts- anteil ABL	Total
<b>2025</b>			
<b>Anschaffungswert</b>			
Stand per 01.01.2025	26	4	30
Zugänge	0		0
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>30</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand per 01.01.2025			
Aufwertung			
Abschreibung			
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2025</b>			
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>30</b>
<b>2024</b>			
<b>Anschaffungswert</b>			
Stand per 01.01.2024	26	4	30
Zugänge			
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>30</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand per 01.01.2024			
Abschreibungen			
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2024</b>			
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>30</b>

**5 Sachanlagen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Mobiliar, Geräte, Apparate	Informatik- hardware	Maschinen, Laborein- richtungen	Musikin- strumente	Schulge- bäude und Ausbauten	Anzahlun- gen und Anlagen im Bau	<b>Total</b>
<b>2025</b>							
<b>Anschaffungswert</b>							
Stand per 01.01.2025	3 813	2 156	414	272	57	765	7 477
Zugänge		21				1 038	1 060
Abgänge	- 14	- 106					- 120
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>3 799</b>	<b>2 072</b>	<b>414</b>	<b>272</b>	<b>57</b>	<b>1 803</b>	<b>8 417</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>							
Stand per 01.01.2025	3 741	2 121	377	242	44		6 526
Abschreibung	15	15	31	8	2		70
Abgänge	- 14	- 106					- 120
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>3 742</b>	<b>2 030</b>	<b>409</b>	<b>250</b>	<b>45</b>		<b>6 476</b>
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>57</b>	<b>41</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>12</b>	<b>1 803</b>	<b>1 940</b>
<b>2024</b>							
<b>Anschaffungswert</b>							
Stand per 01.01.2024	3 833	2 202	414	272	204	16	6 941
Zugänge						749	749
Abgänge	- 21	- 46			- 147		- 213
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>3 813</b>	<b>2 156</b>	<b>414</b>	<b>272</b>	<b>57</b>	<b>765</b>	<b>7 477</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>							
Stand per 01.01.2024	3 704	1 976	345	235	78		6 339
Abschreibungen	52	191	32	8	15		297
Abgänge	- 16	- 46			- 49		- 110
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>3 741</b>	<b>2 121</b>	<b>377</b>	<b>242</b>	<b>44</b>		<b>6 526</b>
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>72</b>	<b>35</b>	<b>37</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>765</b>	<b>951</b>

Die Sachanlagen werden jährlich im Rahmen der Inventur überprüft. Sobald Anlagen nicht mehr in Betrieb sind oder über keinen wirtschaftlichen Nutzen mehr verfügen, werden diese ausgebucht.

Bei den Anlagen im Bau handelt es sich vorwiegend um Planerleistungen für den Neubau und die Erweiterung des Campus Horw.

**6 Immaterielle Anlagen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Software	übrige Immaterielle	<b>Total</b>
<b>2025</b>			
<b>Anschaffungswert</b>			
Stand per 01.01.2025	715	431	1146
Zugänge	66		66
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>781</b>	<b>431</b>	<b>1212</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand per 01.01.2025	685	431	1116
Abschreibung	21		21
Abgänge			
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>706</b>	<b>431</b>	<b>1137</b>
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>74</b>		<b>74</b>
<b>2024</b>			
<b>Anschaffungswert</b>			
Stand per 01.01.2024	810	431	1241
Zugänge	28		28
Abgänge	-123		-123
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>715</b>	<b>431</b>	<b>1146</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>			
Stand per 01.01.2024	753	431	1184
Abschreibungen	55		55
Abgänge	-123		-123
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>685</b>	<b>431</b>	<b>1116</b>
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>30</b>		<b>30</b>

Die übrigen immateriellen Anlagen enthalten ausschliesslich erworbene Entwicklungen von Studiengängen in der Weiterbildung (MAS in Adult und Professional Education). Diese Entwicklung beinhaltet neben der Konzeption und dem Anerkennungsverfahren benötigte Arbeits- und Lernunterlagen.

**7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1 422</b>	<b>2 726</b>
davon gegenüber Nahestehenden	629	548
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1 422</b>	<b>2 726</b>

In der Position Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind offene Rechnungen enthalten, welche zum Stichtag noch nicht bezahlt wurden.

**8 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>108</b>	85
davon gegenüber Nahestehenden	0	0
<b>Total Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>108</b>	85

In dieser Position sind unter anderem die Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitenden, der Mehrwertsteuer (MWST) und der Sozialversicherungen enthalten.

**9 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
davon gegenüber Nahestehenden	0	0
<b>Total Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>0</b>	0

In dieser Position sind die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber dem Kanton Luzern ausgewiesen.

**10 Passive Rechnungsabgrenzungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Abgrenzungen Studiengelder	1 751	1 143
Abgrenzungen FHV RSZ RSA Pauschalen	8 194	8 086
übrige Abgrenzungen	3 541	3 060
davon gegenüber Nahestehenden	3 747	3 565
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>13 486</b>	<b>12 288</b>

Die höheren Abgrenzungen bei den Studiengeldern sind Mehrabgrenzungen aus den Studiengängen in der Weiterbildung und Dienstleistungen. Die FHV-, RSZ- und RSA-Pauschalen werden jeweils für ein Semester in Rechnung gestellt. Das Herbstsemester wird dabei mit einem Anteil von  $\frac{2}{3}$  im jeweiligen Abschlussjahr berücksichtigt. Die Mehrabgrenzungen bei den übrigen Abgrenzungen sind auf höhere Ertragsabgrenzungen in Forschung und Entwicklung zurückzuführen.

**11 Kurzfristige Rückstellungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	Anwartschaftliche DAG	Zeitgut-haben	Total
<b>2025</b>			
Stand per 01.01.2025	92	1 247	1 339
Bildungen	95	30	124
Auflösungen	- 92	- 180	- 272
<b>Stand per 31.12. 2025</b>	<b>95</b>	<b>1 097</b>	<b>1 191</b>
<b>2024</b>			
Stand per 01.01.2024	127	1 229	1 357
Bildungen	92	22	114
Auflösungen	- 127	- 4	- 131
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>92</b>	<b>1 247</b>	<b>1 339</b>

**11 Langfristige Rückstellungen**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	anwartschaftliche DAG	Total
<b>2025</b>		
Stand per 01.01.2025	816	816
Bildungen	921	921
Auflösungen	- 816	- 816
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>921</b>	<b>921</b>
<b>2024</b>		
Stand per 01.01.2024	857	857
Bildungen	816	816
Auflösungen	- 857	- 857
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>816</b>	<b>816</b>

Die Berechnung der anwartschaftlichen Dienstaltersgeschenke (DAG) richtet sich nach den Vorgaben des Kantons Luzern. Die Veränderung wurde, wie im Vorjahr, über die Erfolgsrechnung erfasst. Dabei werden die im Jahr 2025 fälligen DAG als kurzfristige Rückstellungen ausgewiesen.

**12 Erträge Studierende Aus- und Weiterbildung**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Studiengebühren (Semestergebühren)	6 599	6 348
Aufnahme- und Einschreibgebühren	464	351
Gebühren für Diplomierungen	402	447
<b>Total Erträge Studierende</b>	<b>7 464</b>	<b>7 146</b>

**13 Erträge Dritte**

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Erträge aus Unterricht	1 826	1 702
Forschungs- und Dienstleistungsertrag	2 343	2 451
Spenden und Sponsoring	394	410
Übrige Erträge	66	781
<b>Total Erträge Dritte</b>	<b>4 630</b>	<b>5 344</b>

Der Rückgang bei den Übrigen Erträgen ist insbesondere auf den Wegfall der Kinderbetreuung der Kita Campus Luzern zurückzuführen.

## 14 Erträge Bund

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Projektbeiträge SNF	1 018	1 277
Projektbeiträge PGB	838	1 556
übrige Bundesbeiträge	774	1 139
<b>Total Erträge Bund</b>	<b>2 630</b>	<b>3 972</b>

Der Rückgang der Erträge des Bundes ist hauptsächlich auf niedrigere Projektbeiträge PgB zurückzuführen. Auf die BFI-Periode ab 2025 sind mehrere PgB-Programme weggefallen, die Antragsmöglichkeiten geboten hatten.

## 15 Erträge Kanton Luzern

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Beiträge FHV	18 242	18 818
Trägerschaftsbeitrag	14 018	7 623
Finanzierung Weiterbildung und Dienstleistungen	4 797	4 751
Beiträge Regionales Schulabkommen RSZ	792	825
übrige Erträge	724	832
<b>Total Erträge Kanton Luzern</b>	<b>38 573</b>	<b>32 849</b>

Der Trägerschaftsbeitrag hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 6.4 Mio. auf CHF 14.0 Mio. erhöht und wurde der Teuerung angepasst. Der ordentliche Teil hat sich um CHF 2.0 Mio. erhöht. Zudem erfolgte eine befristete Erhöhung von CHF 0.5 Mio. zur Aufstockung des Eigenkapitals. Zusätzlich zu dieser Erhöhung hatte der Regierungsrat für das Jahr 2025 eine einmalige Einlage in das Eigenkapital der PH Luzern in der Höhe von CHF 3.6 Mio. beschlossen. Weiter hat die PH Luzern befristet für das Jahr 2025 für die gestiegenen Energiekosten CHF 0.2 Mio. erhalten.

## 16 Erträge übrige Kantone

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Beiträge FHV	24 367	25 385
Beiträge Regionales Schulabkommen RSZ	516	358
übrige Erträge	7	55
<b>Total Erträge übrige Kantone</b>	<b>24 889</b>	<b>25 798</b>

## 17 Personalaufwand

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Löhne Mitarbeitende intern	- 43 441	- 43 847
Sozialversicherungen	- 8 780	- 8 820
Veränderung noch nicht bezogene Ferien und Mehrzeiten	150	- 18
Veränderung teilweise erarbeitetes DAG	- 107	76
Honorare	- 80	- 454
übriger Personalaufwand	- 3 641	- 3 777
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>- 55 900</b>	<b>- 56 839</b>

## 17 Personal nach Anzahl Vollzeitstellen

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Jahresmittelwerte	2025	2024
Dozierende	191.0	193.3
Praxislehrpersonen	8.5	9.2
Assistierende und Wissenschaftliche Mitarbeitende	29.1	29.2
Administratives und Technisches Personal	103.1	111.8
Auszubildende	5.1	9.0
<b>Total Stellen</b>	<b>336.8</b>	<b>352.5</b>

Die niedrigere Anzahl Vollzeitstellen ist vorwiegend auf die Auslagerung der Kita Campus zurückzuführen.

## 18 Vorsorgeeinrichtungen

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Vorsorgepläne mit Überdeckung</b>		
Überdeckung per 31.12.	1 632 591	1 259 724
Anteil PH Luzern an Überdeckung per 31.12.	0	0
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2 per 31.12.	116.8%	113.6%
Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	- 5 363	- 5 429

Die PH Luzern ist bei der Luzerner Pensionskasse (LUPK) angeschlossen. Per 31.12.2025 bestanden keine Verpflichtungen zur Deckung von beschlossenen Sanierungsmassnahmen. Der Arbeitgeberanteil der PH Luzern an der Überdeckung der Vorsorgeeinrichtung hat einen wirtschaftlichen Nutzen von Null.

## Erläuterungen

### 19 Sachaufwand

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
Miet- und Nebenkosten Gebäude	- 5 874	- 5 995
Geräte- und Mobiliarkosten	- 284	- 248
Informatikkosten	- 2 877	- 2 832
Unterricht- und Projektkosten	- 5 917	- 6 806
Administrationskosten	- 1 327	- 1 239
Werbe- und Repräsentationskosten	- 582	- 592
übrige Betriebskosten	- 1 191	- 1 414
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>- 18 052</b>	<b>- 19 127</b>

### 20 Offenlegung Transaktionen mit Nahestehenden

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Bilanz</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	449	625
Aktive Rechnungsabgrenzungen	40	75
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 629	- 548
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 3 747	- 3 565
<b>Erfolgsrechnung</b>		
Sachaufwand	- 6 480	- 6 437
Personalaufwand	- 1	0
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	24 555	25 226
Trägerschaftsbeitrag	14 018	7 623

Diese Transaktionen umfassen den Leistungsaustausch im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeit zwischen der PH Luzern und den ihr nahestehenden Personen und Organisationen. Diese werden zu Konditionen abgewickelt, wie sie auch gegenüber unabhängigen Dritten angewendet würden. Nahestehende Organisationen der PH Luzern sind der Kanton Luzern sowie seine Dienststellen und seine rechtlich selbstständigen Anstalten.

## 21 Entschädigungen Mitglieder PH-Rat

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in CHF	2025	2024
Brutto-Lohn gemäss Lohnausweis	30 020	25 000
Nebenleistungen	0	0
<b>Total Entschädigungen PH-Rat</b>	<b>30 020</b>	<b>25 000</b>

Der Rat der Pädagogischen Hochschule Luzern setzt sich aus zehn Mitgliedern zusammen. Die von Amtes wegen dem PH-Rat angehörenden Mitglieder erhalten keine Entschädigung für die Ausführung ihres Mandats. Die anderen erhalten CHF 5 000 pro Jahr.

## 22 Entschädigungen Mitglieder Hochschulleitung und Rektorin

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Beträge in CHF	2025	2024
Brutto-Lohn gemäss Lohnausweis Mitglieder Hochschulleitung ohne Rektorin	694 798	719 603
Brutto-Lohn gemäss Lohnausweis Rektorin	174 704	186 532
Nebenleistungen Mitglieder Hochschulleitung	3 556	2 003
Nebenleistungen Rektorin	3 340	480
<b>Total Entschädigungen Mitglieder Hochschulleitung inklusive Rektorin</b>	<b>876 399</b>	<b>908 617</b>

In den Entschädigungen sind nur jene Aufgabengebiete ausgewiesen, welche für die Mitarbeit in der Hochschulleitung relevant sind. Die nicht relevanten Aufgabengebiete umfassen insbesondere Entschädigungen für die Lehrtätigkeit sowie Aufgaben in Projekt- und Beratungsmandaten.

## 22 Pensen Mitglieder Hochschulleitung nach Vollzeitstellen

PH Luzern - Swiss GAAP FER

Jahresmittelwerte	2025	2024
Mitglieder der Hochschulleitung ohne Rektorin	4	4
Rektorin der Pädagogischen Hochschule Luzern	1	1
<b>Total Stellen Mitglieder Hochschulleitung inklusive Rektorin</b>	<b>5</b>	<b>5</b>

# Bericht der Revisionsstelle

**Finanzkontrolle**

Bahnhofstrasse 19  
6002 Luzern  
finanzkontrolle.lu.ch

**Bericht der Revisionsstelle an den Regierungsrat  
Pädagogische Hochschule Luzern, Luzern****Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung***Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der Pädagogischen Hochschule Luzern – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden (siehe Seiten 3 - 24) – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2025 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem Gesetz über die Lehrerinnen- und Lehrerbildung und die Pädagogische Hochschule Luzern.

*Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Pädagogischen Hochschule Luzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

*Sonstige Informationen*

Der Rat der pädagogischen Hochschule (PH-Rat) ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Finanzbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

*Verantwortlichkeiten des PH-Rats für die Jahresrechnung*

Der PH-Rat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und dem Gesetz über die Lehrerinnen- und Lehrerbildung und für die internen Kontrollen, die der PH-Rat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der PH-Rat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der PH-Rat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

*Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

[www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht](http://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht).  
Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## Finanzkontrolle des Kantons Luzern



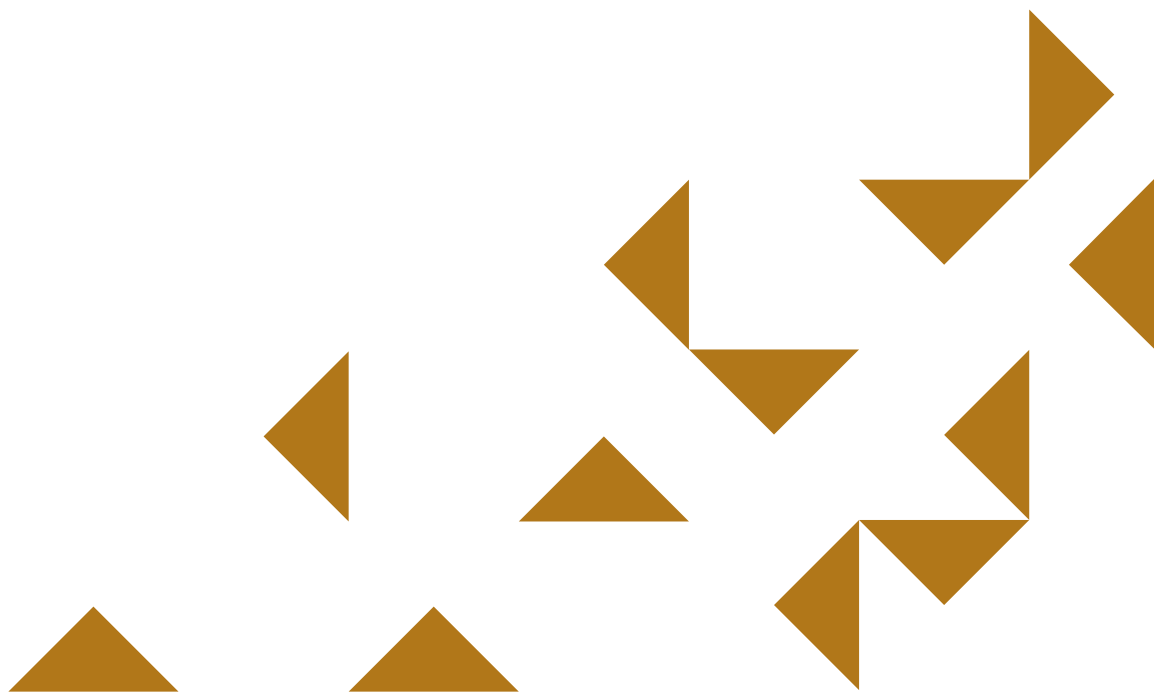
Qualifizierte Elektronische  
Signatur von:  
Karin Fein, Leiterin Finanzkontrolle  
zugelassene Revisionsexpertin  
20260518/11:44 UTC+02



Qualifizierte Elektronische  
Signatur von:  
Willi Wicki, Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte  
20260518/11:42 UTC+02

Luzern, 18. Mai 2026





[www.phlu.ch](http://www.phlu.ch)

---

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern  
Pfistergasse 20 · 6003 Luzern  
rektorat@phlu.ch